

Die folgenden Informationen geben Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung von personenbezogenen Daten durch die Rettungsdienstlogistik und Service GmbH (RDS GmbH), eine Tochtergesellschaft des Zweckverbandes für Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung Saar (ZRF Saar).

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht in den Artikeln 13, 14 und 21 spezielle Informationspflichten durch jeden für die Datenverarbeitung Verantwortlichen – mithin auch durch unsere Gesellschaft – vor, denen wir hiermit nachkommen. Gleichfalls unterrichten wir Sie über die Ihnen nach den datenschutzrechtlichen Vorschriften zustehenden Ansprüche und Rechte.

Welche Datenverarbeitung im Einzelnen stattfindet, wird maßgeblich durch unsere satzungsmäßige Zuständigkeit und die damit verbundenen Aufgaben bestimmt.

Als Selbsthilfeeinrichtung obliegen uns vornehmlich die Abrechnung von Leistungsentgelten, die Beschaffung und Bereitstellung von Rettungsdienstfahrzeugen inkl. technischer und medizinischer Ausstattung sowie von Ersatzfahrzeugen, die Beschaffung und Bereitstellung von funk- und alarmierungstechnischer Ausstattung, die zentrale Planung, Finanzierung und Abwicklung von Baumaßnahmen sowie die Bewirtschaftung von Gebäuden für den saarländischen Rettungsdienst.

Nachfolgend informieren wir Sie darüber, welche Daten wir von wem und zu welchen Zwecken verarbeiten und an wen wir diese ggf. weitergeben. Wir legen größten Wert auf einen rechtmäßigen, transparenten und vertraulichen Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten und achten insbesondere darauf, dass die Datenverarbeitung dem Zweck angemessen sowie auf das für den Zweck der Verarbeitung notwendige Maß beschränkt erfolgt.

### **1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?**

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist die RDS GmbH.

Die Kontaktdaten lauten:      RDS GmbH                      Telefon: 06826/931-0  
   Saarpfalz-Park 9                      Fax: 06826/931-555  
   66450 Bexbach                      E-Mail: info@rds-saar.de  
   Web: www.rds-saar.de

Unseren betrieblichen **Datenschutzbeauftragten** erreichen Sie per Post unter der vorgenannten Adresse mit dem Zusatz – Datenschutzbeauftragter – oder per E-Mail unter [datenschutz@rds-saar.de](mailto:datenschutz@rds-saar.de).

Die datenschutzrechtliche **Aufsichtsbehörde** ist das Unabhängige Datenschutzzentrum Saarland, Fritz-Dobisch-Str. 12, 66111 Saarbrücken.

### **2. Welche Quellen und Daten nutzen wir?**

Die RDS GmbH verarbeitet personenbezogene Daten, die sie im Rahmen der satzungsmäßigen Zuständigkeit und in ihrer Eigenschaft als Selbsthilfeeinrichtung für den saarländischen Rettungsdienst bzw. im Rahmen der Aufgabenerfüllung von der betroffenen Person oder Dritten erhält.

Die RDS GmbH verarbeitet weiter Daten, die sie im Rahmen einer (sonstigen) Vertrags- oder Geschäftsbeziehung bzw. der Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen von Ihnen erhält.

Weiter verarbeiten wir Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen zulässigerweise beziehen dürfen.

Darüber hinaus erheben bzw. verarbeiten wir Daten bei Aufruf bzw. Nutzung unserer Website.

Wir erheben personenbezogene Daten, wenn Sie eine Kontaktaufnahme mit uns suchen, z.B. über Anfragen per E-Mail, Anfragen über unser Kontaktformular, sonstige Korrespondenz (Schriftverkehr mit Ihnen) sowie bei telefonischen Ersuchen.

Wir verarbeiten Daten von Gästen und Besuchern, soweit dies zur Wahrung berechtigter Interessen erforderlich ist (z.B. Überprüfung der Anwesenheitsberechtigung) und keine schutzwürdigen Belange von Ihnen entgegenstehen.

Es werden insbesondere folgende personenbezogene Daten bzw. Datenkategorien verarbeitet:

- Personendaten (z.B. Name, Vorname, Geburtsdatum, Geschlecht)
- Adress- und Kontaktdaten (z.B. Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse)

- Leistungsabrechnungsdaten (z.B. Krankenversicherung, Bankverbindungsdaten, Daten zur einweisenden/verlegenden Klinik, Daten zum gesetzlichen Vertreter, Einsatzdaten im Rahmen der Zuordnung zu unseren Abrechnungstarifen bzw. zum Nachweis der Leistung an unsere Kunden, für die Durchführung des Forderungsmanagements erforderliche Daten)
- Daten zum rechtlichen Vertreter (z.B. von Bevollmächtigten, Bezugsberechtigten, Anwälten)
- Personaldaten zur Begründung, Durchführung und Beendigung von Arbeits- und Dienstverhältnissen
- Daten von Stellenbewerbern (z.B. Kontaktdaten, Bewerbungsunterlagen)
- Daten von Bewerbern und Bieterern im Rahmen von Vergabeverfahren
- Daten von Dienstleistern und Vertragspartnern (z.B. Name, Anschrift, Kontaktdaten, Bankverbindung, Vertragskonditionen, Leistungs- und Schadendaten)
- Daten im Rahmen einer einfachen Sicherheitsüberprüfung (Ü1) – Sabotageschutz

### **3. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?**

Im Nachfolgenden informieren wir Sie darüber, wofür und auf welcher Rechtsgrundlage wir Ihre Daten verarbeiten.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der DS-GVO, des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze, jeweils in der geltenden Fassung:

#### **3.1 zur Erfüllung eines Vertrages oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. b) DS-GVO)**

Wir verarbeiten Ihre Daten zur Durchführung unserer Verträge mit Ihnen. Die Zwecke der Datenverarbeitung richten sich im Einzelnen nach der konkreten Geschäftsbeziehung und den Vertragsunterlagen.

#### **3.2 zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. c) DS-GVO)**

Wir verarbeiten personenbezogene Daten aufgrund gesetzlicher Vorgaben und hieraus resultierender rechtlicher Verpflichtungen (z.B. Kreditwesengesetz (KWG), Geldwäschegesetz (GWG), Steuergesetze) sowie aufgrund aufsichtsrechtlicher Vorgaben (z.B. Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht).

Zu den Zwecken der Verarbeitung gehören Betrugs- und Geldwäscheprevention, die Erfüllung steuerrechtlicher Kontroll- und Meldepflichten sowie die Bewertung und Steuerung von Risiken.

#### **3.3 zur Wahrung berechtigter Interessen (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. f) DS-GVO)**

Wir können Ihre Daten außerdem auf Basis einer Interessenabwägung zur Wahrung der berechtigten Interessen von uns oder von Dritten verwenden. Dies erfolgt u.a. zur allgemeinen Gesellschaftsorganisation/Verwaltung, zur Gremienbetreuung, zur Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und zur Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten, zur Verhinderung und Aufklärung von Straftaten, zur Gewährleistung der IT-Sicherheit, für Maßnahmen der Gebäude- und Anlagensicherheit (z.B. Zutrittskontrollen).

#### **3.4 aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. a) DS-GVO)**

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten erteilt haben, ist die jeweilige Einwilligung Rechtsgrundlage für die dort genannte Verarbeitung. Sie können Einwilligungen jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Dies gilt auch für Einwilligungserklärungen, die Sie uns gegenüber vor Geltung der DS-GVO, also vor dem 25. Mai 2018, erteilt haben. Der Widerruf wirkt nur für zukünftige Verarbeitungen.

### **4. Wer bekommt meine Daten?**

Die verarbeiteten Daten werden folgenden Empfängern ausschließlich zweckgebunden nach dem Prinzip der Datensparsamkeit zur Verfügung gestellt.

## Interne Empfänger

Innerhalb der RDS GmbH erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf personenbezogene Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Aufgaben bzw. zur jeweiligen rechtmäßigen und ordnungsgemäßen Aufgabendurchführung benötigen.

Darüber hinaus können folgende Stellen Ihre Daten erhalten:

## Externe Empfänger

Eine Datenübermittlung erfolgt einzelfallbezogen im Wesentlichen an folgende Einrichtungen:

- Gesetzliche und private Krankenversicherungen
- Sonstige Kostenträger, wie z.B. Sozialamt
- Träger der Renten- und Unfallversicherung, sonstige Versicherungsunternehmen
- Träger der betrieblichen Altersversorgung
- Finanzamt, Wirtschaftsprüfer
- Geldinstitute zur Abwicklung des Zahlungsverkehrs
- Sonstige zahlungsdurchführende Stellen
- Mit- und weiterbehandelnde Ärzte, Krankenhäuser, medizinische Institute und sonstige Einrichtungen im Bereich Gesundheit und Pflege
- Von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter (Art. 28 DS-GVO) insbesondere im Bereich IT-Dienstleistungen
- Vertragspartner
- Öffentliche Stellen und Institutionen bei Vorliegen einer gesetzlichen oder betrieblichen Verpflichtung
- Polizei- und Strafverfolgungsbehörden, Gerichte und Justizbehörden
- Vollstreckungsorgane, Drittschuldner
- Presse und andere Medien im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit
- Sonstige Stellen, für die Sie uns Ihre Einwilligung zur Datenübermittlung erteilt haben oder sofern dies zur Aufgabenerfüllung erforderlich und legitimiert ist

## 5. Wie lange werden die erhobenen personenbezogenen Daten gespeichert?

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, sobald sie für oben genannte Zwecke nicht mehr erforderlich sind.

Hierbei ist es denkbar, dass personenbezogene Daten für die Zeit aufbewahrt werden, in der Ansprüche gegen uns geltend gemacht werden können oder wir unsererseits Ansprüche gegen Dritte geltend machen können. Die Speicherdauer beurteilt sich dann nach den gesetzlichen Verjährungsfristen, die z.B. nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) in der Regel drei Jahre, in gewissen Fällen aber auch bis zu dreißig Jahren betragen können.

Zudem speichern wir Ihre personenbezogenen Daten, soweit wir hierzu gesetzlich verpflichtet sind. Entsprechende Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten ergeben sich u.a. aus der Abgabenordnung (AO), dem Handelsgesetzbuch (HGB), dem Kreditwesengesetz (KWG) und dem Geldwäschegesetz (GwG). Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen zwei bis zehn Jahre.

Soweit erforderlich, verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer einer Geschäftsbeziehung, was auch die Anbahnung und Abwicklung eines Vertrags umfasst.

## 6. Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Eine Übermittlung personenbezogener Daten in ein Drittland (Staaten außerhalb der Europäischen Union bzw. dem Europäischen Wirtschaftsraum) oder eine internationale Organisation findet grundsätzlich nicht bzw. lediglich statt, soweit dies zur Ausführung unserer Aufgaben erforderlich bzw. gesetzlich vorgeschrieben ist oder Sie uns Ihre Einwilligung erteilt haben.

## 7. Welche Datenschutzrechte habe ich?

Jeder betroffenen Person stehen unter den in den Artikeln jeweils genannten Voraussetzungen die nachfolgenden Rechte zu:

- das Recht auf **Auskunft** nach Art. 15 DS-GVO
- das Recht auf **Berichtigung** nach Art. 16 DS-GVO
- das Recht auf **Löschung** nach Art. 17 DS-GVO
- das Recht auf **Einschränkung der Verarbeitung** nach Art. 18 DS-GVO
- das Recht auf **Datenübertragbarkeit** nach Art. 20 DS-GVO
- das Recht auf **Widerspruch** nach Art. 21 DS-GVO

- das Recht auf **Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde** nach Art. 77 DS-GVO i.V.m. § 19 BDSG
- das Recht, eine erteilte **Einwilligung** jederzeit **widerrufen** zu können, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitungen hierdurch berührt wird nach Art. 7 DS-GVO

Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach den §§ 34 und 35 BDSG.

Diese Rechte können in der Regel schriftlich oder elektronisch direkt gegenüber dem Verantwortlichen oder durch Kontaktaufnahme mit dem Datenschutzbeauftragten geltend gemacht werden.

## 8. Besteht eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung müssen Sie nur diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Begründung, Durchführung und Beendigung einer Geschäftsbeziehung erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel den Abschluss des Vertrages oder die Ausführung des Auftrages ablehnen müssen oder einen bestehenden Vertrag nicht mehr durchführen können und ggf. beenden müssen.

Insbesondere sind wir nach den geldwäscherechtlichen Vorschriften verpflichtet, Sie vor der Begründung einer Geschäftsbeziehung zu identifizieren (z.B. anhand eines Handelsregisterauszugs). Damit wir dieser gesetzlichen Verpflichtung nachkommen können, haben Sie uns nach dem GwG die notwendigen Informationen und Unterlagen zur Verfügung zu stellen und sich im Laufe der Geschäftsbeziehung ergebende Änderungen unverzüglich anzuzeigen. Sollten Sie uns die notwendigen Informationen und Unterlagen nicht zur Verfügung stellen, dürfen wir die von Ihnen gewünschte Geschäftsbeziehung nicht aufnehmen.

## 9. Inwieweit gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall oder findet ein Profiling statt?

Eine automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall einschließlich Profiling gemäß Art. 22 DS-GVO findet bei der RDS GmbH nicht statt.

## 10. Welche Widerspruchsrechte habe ich? (Art. 21 DS-GVO)

*Hinweis: die RDS GmbH betreibt keine Direktwerbung und kein Profiling. Aufgrund einer generellen Belehrungspflicht zu diesen Aspekten geben wir nachfolgende allgemeine Hinweise:*

### a. Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. f) DS-GVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen. Dies gilt auch für ein auf diese Bestimmung gestütztes Profiling im Sinne von Art. 4 Nr. 4 DS-GVO.

Sofern Sie Widerspruch einlegen, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

### b. Widerspruchsrecht gegen eine Verarbeitung von Daten für Zwecke der Direktwerbung

Werden personenbezogene Daten verarbeitet, um Direktwerbung zu betreiben, so hat die betroffene Person das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung der personenbezogenen Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen. Dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht. Widerspricht die betroffene Person gegenüber dem Verantwortlichen der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so wird dieser die personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten.

Der Widerspruch kann jeweils formfrei erfolgen. Unsere Kontaktdaten erhalten Sie unter Ziffer 1.

(Stand: Mai 2018)